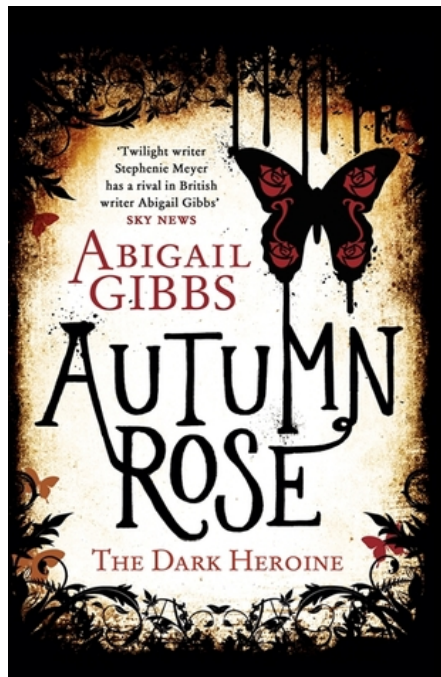




Autumn Rose: A Dark Heroine Novel

Abigail Gibbs

[Download now](#)

[Read Online](#) ➔

Autumn Rose: A Dark Heroine Novel

Abigail Gibbs

Autumn Rose: A Dark Heroine Novel Abigail Gibbs

Autumn Rose has the chance to save the world she loves. But how much will she have to sacrifice?

Autumn Rose lives in a sleepy seaside town, but buried deep under the surface of her quiet life are dark secrets. Her grandmother is dead, murdered eighteen months ago, and the vibrant London social scene in which she was brought up is a world away. Even worse, at her new school she is shunned and condemned—all because of the swirling marks on her skin that prevent her from blending in with the crowd.

Then the appearance at her school of a handsome young man—who has the same curious markings as Autumn—sends her world into turmoil. Suddenly the marks are deemed cool, and Autumn is thrust into the limelight. But her sudden popularity brings danger as her secrets threaten to come to light. And then there are her recurring dreams about a girl who is about to be seduced by a very dark prince . . . and Autumn must figure out how to save her before it is too late.

Autumn Rose: A Dark Heroine Novel Details

Date : Published January 28th 2014 by William Morrow Paperbacks (first published January 1st 2013)

ISBN :

Author : Abigail Gibbs

Format : Kindle Edition 403 pages

Genre : Fantasy, Paranormal, Romance, Young Adult, Paranormal Romance

 [Download Autumn Rose: A Dark Heroine Novel ...pdf](#)

 [Read Online Autumn Rose: A Dark Heroine Novel ...pdf](#)

Download and Read Free Online Autumn Rose: A Dark Heroine Novel Abigail Gibbs

From Reader Review Autumn Rose: A Dark Heroine Novel for online ebook

Stefanie Hasse hisandherbooks.de says

Inhalt:

Autumn Rose ist Wächterin in einer öffentlichen Schule in Brixham. Nach dem Tod ihrer Großmutter hat es sie in dieses Nest verschlagen, um ihre Pflichtzeit zu absolvieren, wie es der Terra-Vertrag zwischen Menschen und dunklen Wesen vorsieht.

Als wäre ihr Leben durch die Anfeindungen ihrer Mitschüler nicht schon schlimm genug, greifen Extermino, die Feinde des interdimensionalen Rats, Menschen an und töten sie. Die Zeitungen berichten von der Entführung eines Menschen in der zweiten Dimension und ständig hat Autumn Rose diese Träume von Violett Lee, der schlimme Dinge angetan werden.

Zu allem Überfluss taucht ein weiterer Sage in der Abgeschiedenheit von Brixham auf: Der Sohn des Herrschergeschlechts der Sage: Fallen Athanea, der Prinz. Er outet sie vor ihren Mitschülern nicht nur als Herzogin von England, sondern behält auch etwas für sich, das Autumn Rose unbedingt erfahren muss: Warum ihre Großmutter, die Regentin von England, sterben musste.

Meinung:

Der Weltentwurf von Abigail Gibbs konnte mich in Band 1 der „Dark Heroine“-Reihe überzeugen. Da mir aus diesem Reihenaufakt die Sage Autumn Rose bereits bekannt war, musste ich natürlich erfahren, wie ihre Welt so aussieht.

Autumn Rose ist eine Sage. Sie lebt in einer der neun Welten, in denen die Menschen über die dunklen Wesen Bescheid wissen. Doch das macht es alles andere als einfach für sie. Denn die machtvollen Sage werden von den Menschen gemieden. Autumn Rose wird in der Schule gemobbt und angefeindet. Keiner in der Provinz kennt ihre wahre Herkunft, weiß, dass sie Herzogin von England ist und das Land regieren wird, wenn sie alt genug ist.

Mit dem Prinzen Fallen Athanea verband sie früher etwas wie Freundschaft. Nach dem Tod ihrer Großmutter vermutet Autumn, dass Fallen mehr über die damaligen Geschehnisse weiß. Doch er weigert sich, es ihr zu sagen, was Autumn fuchsteufelswild macht.

Schon nach den ersten Seiten war mir klar, dass Autumn Rose' Geschichte mehr bietet als der Reihenaufakt. In der ersten Dimension leben die Menschen mit dem Wissen über die dortigen dunklen Wesen, die Sage. Die Terra-Verträge verpflichten sie zu Diensten an den Menschen, außer ein paar Gesichter, die aus den Klatschzeitungen bekannt sind (wie Prinz Fallon), begegnen sie den machtvollen Sage jedoch nicht sehr freundlich. Autumn Rose' Leben an der Schule ist hart, sie sehnt sich nach den Zeiten zurück, in denen sie an der Seite ihrer Großmutter gelebt hat, ehe diese verstorben ist. Erst Kapitel für Kapitel erschlossen sich mir die Hintergründe, fügte sich das Puzzle zusammen. Das Lügenkonstrukt, das rund um Autumn Rose aufgebaut wurde.

Abigail Gibbs' Weltentwurf kam in dieser Dimension erst richtig zum Tragen. War Band 1 noch eine „normale“ paranormale Geschichte, mit all den verborgenen Wesen, kam der Unterschied zur Dimension der Sage sofort zur Geltung. Menschen leben Seite an Seite mit den dunklen Wesen. Und dennoch droht Gefahr: Die Abtrünnigen Extermino greifen Menschen an und halten sich in keiner Weise an die Terra-Verträge, die das friedliche Zusammenleben ermöglichen. Der Bogen zu „Dinner mit einem Vampir“ ist schnell gezogen,

denn auch Autumn Rose erfährt von der Entführung Violetts Lees. So bekommt der Leser hautnah mit, wie sich Autumn Rose in der Zeit entwickelt, die in Band 1 verborgen blieb.

Denn auch in der ersten Dimension gibt es das Gerede über die Prophezeiung der Dark Heroines, die Autumn Rose nicht ernst nimmt. Ein paar Frauen, die den Krieg zwischen Menschen und dunklen Wesen aufhalten sollen?

Immer wieder zieht die Autorin die Verbindungen zu bereits bekannten Szenen, was mir ausgesprochen gut gefallen hat. Als Leser kannte ich die Prophezeiung, wusste um Autumn Roses Rolle – und dennoch konnte mich die Autorin an ihre Geschichte fesseln.

(Interdimensionale) Politik spielte auch in „Dark Heroine 2“ eine große Rolle, durch den kurzweiligen und einfachen Schreibstil der Autorin wirkt er jedoch nicht so trocken, wie man vermuten würde. Hauptsächlich wird die Geschichte aus der Ich-Perspektive von Autumn Rose erzählt, doch auch Fallon gibt ab und an tiefere Einblicke durch seine Ich-Perspektive. Neben zahlreichen „Träumen“ hat Abigail Gibbs besondere Rückblicke eingebaut: Autumn Rose erinnert sich an die „Anweisungen“ ihrer Großmutter, Dialoge mit ihr wurden gelungen in den Text eingefügt und rundeten die Geschichte ab.

Auch wenn ich um Autumn Roses Schicksal wusste, war der Weg, den sie gehen musste, beinahe durchweg spannend. Ich mochte ihre Art (auch wenn ich sie ab und an etwas zu „dramatisch“ fand), ihr Verhalten gegenüber Fallon und wie sich langsam aber sicher etwas zwischen den beiden entwickelte.

Nach der „Offenbarung“ ging es Schlag auf Schlag, das Ende von „Dinner mit einem Vampir“ wurde überschritten und ich bekam Einblicke in das, was sich in Band 3 wahrscheinlich ereignen wird. Auch „Autumn Rose“ besaß keinen klassischen Spannungsbogen, keinen Showdown, wie man sie sonst gewohnt ist – dennoch schaffte es die Autorin, mich durchweg bei der Stange zu halten und nun sehnsüchtig auf Band 3 zu warten. Ich hoffe, es dauert nicht zu lange.

Urteil:

Mit der Fortsetzung ihrer „Dark Heroine“-Reihe konnte Abigail Gibbs den Vorgänger noch toppen – das Schicksal zu kennen, Zauber und Flüche, Kämpfe und Intrigen fesselten mich an das Buch und ließen mich kleinere Kritikpunkte nahezu vergessen. Sehr gute 4 Bücher für „Autumn Rose“, die erste Heldin.

Wer Band 1 mochte, wird großen Gefallen an der Fortsetzung haben. Viele der Kritikpunkte im ersten Band wurden ausgeräumt, daher könnte „Autumn Rose“ auch für all diejenigen interessant sein, die „Dinner mit einem Vampir“ nicht ganz so gut fanden.

Die Reihe:

1. Dark Heroine – Dinner mit einem Vampir
2. Dark Heroine – Autumn Rose
3. ?
- ?

©hisandherbooks.de

Kara-karina says

What a mess! *sighs* I am wretchedly frustrated right now, peeps, considering how much I loved The Dark

Heroine. It took me weeks to get through Autumn Rose, and I had to push myself all the way through.

First of all, Autumn Rose doesn't mention Kaspar and Violet until its last 20%. Everything in this book happens parallel to the time stamp of The Dark Heroine but in a different dimension and involving a completely different set of characters.

The main heroine, fifteen-year old Autumn, is a sage, a magic user and a noble woman, a Sagean Duchess of England, who goes to a normal school and struggles with her rising power as a seer and her depression due to the loss of her grandmother.

No one in her school knows who she really is until Prince Fallon enrolls in the same school to keep an eye on her, and they start falling in love.

Straight away I struggled to like Autumn. She did not feel like a well developed character, she was disjointed, jumpy, scattered, neurotic. It seemed that I was supposed to admire her but she confused the hell out of me.

Her relationship with Fallon was even worse. They were meant to feel for each other but I wasn't seeing it. No spark, zilch, nada.

At last there was the whole threat of Extermino suspiciously similar to Harry Potter's Death Eaters and a pretty messy concept of Heroines saving the world. From what? Extermino with their conflicting goals? People like Violet's father? I wasn't seeing the picture.

I perked up a little when Kaspar and Violet showed up, but the joy didn't last. They were described through Autumn's eyes, her perception, and looked pathetic. She was very judgemental, our girl.

So, perhaps, Abigail Gibbs rushed this book through publication, perhaps she felt like she needed a back story and lacked enthusiasm to write it, but whatever the reason, Autumn Rose failed to keep me as enthralled as the previous book. I reserve my judgement until book three, hoping it will rekindle my enthusiasm for the series.

Maria says

Η έκδοση του πρώτου βιβλίου της Abigail Gibbs, το οποίο κυκλοφορεί στη χώρα μας από τις εκδόσεις Πατάκη με τίτλο «Σκοτεινή Ηρώδα», αποτελεί απόρροια της τερστιας αναγνωστικής αποδοχής που είχε ως διαδικτυακή ιστορία όταν η -φηβη τότε- συγγραφέας την αναβάλεκε κέφ-λαιο-κέφ-λαιο στον ιστότοπο Wattpad.

Μετά λοιπόν το “Dinner with a Vampire” -πώς είναι ο αυθεντικός του τίτλος- ήρθε η ώρα να διαβάσουμε το δεύτερο βιβλίο της σειράς. Το «Φθινοπωρινή Ρόδο» με τον υπέροχο τίτλο και το μωρφο εξώφυλλο κυκλοφορεί επίσης από τις εκδόσεις Πατάκη.

Η ιστορία τοποθετείται χρονικά την ίδια περίοδο με αυτό του πρώτου βιβλίου και η πρωταγωνίστρια του τριτομηνίου Ρούζ νιώθει να είναι ιδιαίτερο δόσιμο με την Βιολέτ, πρωταγωνίστρια του “Dinner with a Vampire”. Ο αναγνώστης εισέρχεται από την αρχή στο κλίμα του κσμου στον οποίο ζει η τριτομηνία και η σένδεση με τους χαρακτήρες είναι πιο μέση αυτή τη φορά. Η τριτομηνία

συμβολίζει το 'διαφορετικό' στον κόσμο που ζει, καθώς η καταγωγή της και οι μαγικές της ικανότητες προκαλούν τρέμο αλλά και κακοποιητική συμπεριφορά απέναντί της. Ωστόσο, όλα αλλάζουν όταν εμφανίζεται στο σχολείο της ένας νέος μαθητής.

Ο Φύλον προέρχεται από τον ίδιο τόπο με τη τομν, έχει τις ίδιες δυνάμεις με εκείνη, όμως η αριστοκρατική του καταγωγή δεν επιτρέπει σε κανέναν να τον αμφισβητήσει. Η τομν ξέρει πως πρέπει να μένει μακριά του, όχι μόνο γιατί δεν μπορεί να διαχειριστεί την μεταξή τους σχέση, αλλά γιατί ο Φύλον ξέρει το μεγάλο της μυστικό. Να μυστικό το οποίο, εάν μαθευτεί, θα αλλάξει την πραγματικότητα που τόσο προσεκτικά έχει χτήσει.

Θα μπορεί η τομν να ξεφύγει από τη μοίρα της; Τι θα συμβεί όταν τα νείρα που βλέπει με τη Βιολέτ και την κοινή, σκοτείνουν τους μοίρα αρχίζουν να γίνονται αληθινά;

Ομολογώ πως το δεύτερο βιβλίο της λογοτεχνικής σειράς The Dark Heroine μου έρεσε περισσότερο από το πρώτο. Αν και λέπει ο γοητευτικός Κόσπαρ -με χαρά τον συναντήσαμε προς το τέλος του βιβλίου- αγάπησα τόσο πολύ την τομν που μπρέσα να παραλεψώ την όχι και τόσο ντόνη χημεία της με τον Φύλον. Η συγγραφέας επιλέγει την εναλλασσόμενη πρωτοπρόσωπη αφήγηση από την οπτική των δύο πρωταγωνιστών, με την τομν να κρατεί το μεγαλύτερο μέρος της διήγησης. Οι εξελίξεις στο πρώτο μέρος είναι αρκετά πιο αργές και εισαγωγικές σε σχέση με το δεύτερο, που η δράση κορυφώνεται.

Μαθαίνουμε ακόμα περισσότερα πράγματα για τον κόσμο των Ηρώδων και τον επερχόμενο πόλεμο και γίνεται φανερό πως ο πυρήνας της ιστορίας δεν έχει να κάνει τόσο με τον πρώτα, όσο με τη φίλα, την εμπιστοσύνη, την αυτογνωσία. Η τομν Ρούζ είναι μια από τις πιο μορφές λογοτεχνικής ηρωίδες που έχω διαβάσει. Γοητευτική, ενδιαφέρουσα, μια άση ρεαλισμός και αλθειας που σε κερδίζει με τη μελαγχολία και τη γενναιότητα της. Γενναιότητα που έχει αποκτήσει μαθαίνοντας από τα λάθη της και σγουρά γεμίζει ελπεί τον αναγνώστη για τα επόμενα βιβλία της σειράς. Ας μην ξεχνάμε πως η Abigail Gibbs φιλοδοξεί να γράψει για τη μεγάλη μύχη που πέται και την αποκάλυψη όλων των Σκοτεινών Ηρώδων.

Το δεύτερο βιβλίο παρουσιάζει σημαντική συγγραφική εξέλιξη μσω της σφιχτοδεμένης πλοκής και των σταθερών εξελικτικών ψυχογραφημάτων. Ανυπομονώ να διαβάσω το τρίτο βιβλίο της σειράς, καθώς στον επόμενο του «Φθινοπωρινό Ρόδου» μαθαίνουμε περισσότερα για την τρέτη Ηρώδα. Η Abigail Gibbs έχει ανακοινώσει πως θα κυκλοφορήσει μέσα στο 2016... εν αναμονή λοιπόν!

Jennifer Weiser says

ARC was given in exchange for honest review

Anyone who is a fan of magic, is really going to love this fast paced book!

Having only one more year to complete before graduation, Autumn should be thrilled like any normal teenager, except Autumn is anything but normal. She's a sage-- magical beings that live in the first dimension alongside humans. Sages are amongst humans to serve one purpose; to protect them in anyway deemed fit from the Extermino.

Extermino are dark Sages, who want nothing but to end the human race. Autumn has been trained her entire

life to help protect everyone around her. When her grandmother dies suddenly-- leaving a string of lingering questions, Autumn will stop at nothing to figure out what really caused her grandmother's death...

Even when an old friend pops back into her world--a friend that is famous in the world of Sages. Promising to keep her head cleared of good looks and charm, Autumn barrels into a world she never intended to be apart of, with a friend she's not sure she can trust.

There are dark secrets that are being kept from her. Secrets that Autumn can no longer ignore.

I'm such a fan of Abigail Gibbs! I immediately fell in love with The Dark Heroine when it came out, so naturally I was thrilled when I learned she had another book coming in the series! I was not disappointed at all with this book, just as the first, it hooked me from page one and kept me until the very end! I can't praise it enough! I loved it! Amazing sequel to The Dark Heroine! I'm on the edge of my seat waiting for the next book, and hopefully Abigail will hear my pleas and I won't be waiting long!

NiCoLeTa E. says

*****3,25 - 3,75 "i'm not so sure how to rate it" stars*****

I really don't know what i'm feeling about this book!!!

It's common secret that i loved fiercely the first book and especially that bloodsucker Kaspar Varn and his Violeta...

In this book the things were different...

First of all, we were in another dimension, where humans and people with special powers as Autumn were living together openly.

Autumn Rose was a girl with magical powers and scars that showing her kind... that she is a Sage.

Sages have many different powers... and Autumn's one of them is the ability to see some facts from the future...

And that's her biggest problem... She is having visions from a girl who as it seems is Violeta Lee.

Autumn's another problem is that after her grandmother's death she is lost and she is kinda of depressed...

She has no friends, the people around her avoiding her and now, from nowhere, a boy appeared in her school to change everything.

He is the younger prince of her people and she doesn't like him at all....

So she tells...

The time that take place this book is the same time that took place the previous book, but now we can see how the things were working for Autumn in her own dimension with her own problems...

Some people are determined to make her theirs and they don't stop at anything... After all she is the first heroine...

Her fate will be revealed and how she will manage to accept it???

Prince Fallon will be by her side but is it enough???

Well, it was a nice, easy going story, but for me it wasn't better than the first one...
I think that it didn't have so much action and Autumn sometimes irritated me... She was acting like a brat.
Prince Fallon from the other hand had so much patience with her and he was trying really hard.
I can tell that Fallon was the opposite from Kaspar and i adore this asshole who calling Kaspar.
Fallon was kind, caring, with big heart. He was very shy and selfless...

Fallon and Autumn could be great together but their romance was poor and almost non existent...
Hey! Don't judge me! I'm a girl and i like to have some romance inside the books!!!
It's more intrigue....

Well, i enjoyed it but it wasn't the very best...
It left me a little bit unsatisfied but i will continue reading the series...
I really want to know what will happen next... Who will be the next heroine and how the prophecy will be continue!!! I'm really curious...

Jodie says

I'm kind of really disappointed with this book. I loved the first in the series and naturally I was excited to start the second novel. I knew it wasn't going to be about violet and kaspar, but I went in with an open mind and I was okay with that. However the thing is: this book was just so boring! At some points I was struggling to read it and found that I had to go back a few times and re-read what I had just read because I hadn't been paying too much attention as to what was happening in the chapter.
Also, the love story between autumn and fallon... I don't get it! Not one bit. And it's not like I didn't want to get it because boy I did. But I honestly didn't understand it at all. I don't know what else to say other than the fact that the most exciting thing to happen was probably the last page... Thoroughly dissapointed, but I know I'll be buying the next book in the series when it comes out in the future just to see where this storyline goes.

Erin says

A bit disappointed in this follow up to Dinner with a Vampire which was hot and sexy and just plain fun. This was a bit tamer in the romance department, but the heroine is 15 years old. Abigail Gibbs gives us the back story of Autumn Rose and Fallon who entered book 1 close to the end. There's a bit more teenage angst and teenage problems in this one (bullying, parents, suicide) . It made Violet Lee (from book 1) seem like a mature woman than the 17 year old she was. All in all, there was a fairly decent cliffhanger to set up book 3 and the writing is improving.

Mauoijenn ~ *Mouthy Jenn* ~ says

Since I read the first book of this series and it was okay, I figured I would read the second one to see if things might have improved or not. Well, it was like the first one. I just didn't care for it. I finally put it down with

about a 1/3 left to go in the book, it's just not for me.

Aishah Bukhari says

I JUST LOVE THIS BOOK! I thought Violet's story was already untouchable but Autumn Rose's story is just...MIND BLOWING! And thank god, Kaspar Varn made a cameo later in this book though he was quite a rude brute, but of course that is nothing new. I seriously thought Kaspar Varn is THE ONE...I mean, tormented, badass hero is an IT thing right? And then comes in Prince Fallon Athenea and I just lost myself right then and there.

Anyway, this story is beyond interesting. I think this book is better than the first book. Readers get to understand the world of these dark beings better. We also get to learn a lot more about the prophecy and about the other dimensions. Kudos to Abby Gibbs for being able to come up with these Dark Heroines. I can't wait for the third book in the series to be released!

Vivian says

4.5 sterren: ik vond deze zoveel beter dan deel 1! Ben enorm aangenaam verrast. De schrijfstijl is veel volwassener, de verhaallijn sterker en minder cliché en de personages interessanter. Af en toe een beetje lastig te volgen, maar ik heb er wel echt van genoten. Recensie: <http://thebookreview.nl/recensies/you...>

Nikoleta says

Σαφ?στατα πολ? πιο ?ριμο το ?φος του βιβλ?ου. Με τερ?στιες προ?δους στις περιγραφ?ς και στην αν?λυση συναισθημ?των και χαρακτ?ρων. Η πλοκ? ε?ναι πολ? πιο αργ? απ? του πρ?του της σειρ?ς. Στην ουσ?α δεν βλ?πουμε τ?ποτα καινο?ριο -καθ?ς τα γεγον?τα ξεκιν?ν την ?δια περ?οδο που ξεκιν?ν στο πρ?το βιβλ?ο αλλ? σε ?λλη δι?σταση- παρ? μ?νο προς το τ?λος του βιβλ?ου. Δεν νομ?ζω ?τι μου ?ρεσε περισσ?τερο ? λιγ?τερο δι?τι αν κ πιο ?ριμο συγγραφικ? δεν κατ?φερε να με κρατ?σει σε αγωνι?. Επ?σης για ?λλη μια φορ? ε?χα ?να «θ?μα» με την ηρω?δα, η οπο?α ?ταν εξ?σου αν?ριμη με την Βιολ?τα αν κ σε ?λλο επ?πεδο. Ε?χε αυτοκτονικ?ς τ?σεις!!! Πφ... γιατ? κοπελι?;;; Τ?λος π?ντων η αλ?θεια ε?ναι ?τι ?ταν αρκετ? καλ?, με ?να πολ? ενδιαφ?ρον και πρωτ?τυπο μαγκ? σ?στημα. 3,5/5

Favola says

Es gibt Bücher, die hätte man schon viel früher lesen sollen "Autumn Rose" ist eines davon. In "Dark Heroine" konnte mich Abigail Gibbs mit ihrem Vampirroman mit Biss überzeugen. Endlich waren Vampire wieder einmal das, was sie sein sollten: keine weichgespülten Loverboys sondern hartgesottene Monster. Am Ende erfährt man, worum es in Band 2 geht, nämlich um Autumn Rose, der ersten dunklen Heldin.

Geschickt webt die Autorin die Informationen zu ihrer komplexen Welt in eine Unterrichtsstunde von

Autumn Rose ein. So erfährt man als Leser mehr über die neun Dimensionen und ihre Wesen. Sehr spannend fand ich den Aspekt, dass die beiden Geschichten nicht aufeinander aufbauen, sondern zeitlich parallel zueinander verlaufen und am Ende zusammenfließen.

So haben wir Autumn Rose schon kurz im ersten Band kennengelernt. Dass sie eigentlich eine Herzogin ist, verheimlicht sie am College. Als Sage ist es ihre Aufgabe, die Schule vor Magie zu bewachen. Doch Sage sind bei den Menschen gar nicht beliebt und so wird sie in der Schule regelrecht gemobbt. Doch dann kommt Prinz Fallon auch an das Kable Community College und bringt Autumn total durcheinander. Er ist nämlich auch ihr Prinz, doch seit er aufgetaucht ist, verschlimmern sich ihre Visionen. Sie ist nämlich die erste dunkle Heldin und sieht immer wieder Bruchteile von Violets Schicksal, der zweiten Dark Heroine, die von den Vampiren entführt wurde.

Die Geschichte wird hauptsächlich aus der ich-Perspektive von Autumn erzählt. Sie ist wirklich eine sehr sympathische und tapfere Protagonistin. Seit dem Tod ihrer Grossmutter geht es ihr nämlich gar nicht gut. Sie droht sogar immer mehr in eine Depression abzurutschen. Ihre Eltern wollen nichts mit den dunklen Wesen zu tun haben und flüchten sich in die Arbeit. Durch das Mobbing ihrer Mitschüler zieht sie sich immer mehr in sich zurück und ist manchmal vielleicht ein bisschen gar naiv. Erst Prinz Fallon gelingt es, an ihrem Schutzwall zu rütteln. Immer wieder ist auch ein Kapitel ihm gewidmet, so dass man Einblick in seine Familie bekommt.

"Autumn Rose" konnte mich von der ersten Seite an fesseln und ich fragte mich immer wieder, warum ich das Buch nicht schon lange in die Hand genommen hatte. Abigail Gibbs hat interessante und facettenreiche Charaktere entworfen, wartet am Ende jedes Kapitels mit einem kleinen Cliffhanger auf, weiss zu überraschen und hat einfach eine tolle Welt entworfen. All dies sind Aspekte, dass ich das Buch kaum noch aus der Hand legen konnte.

"Dark Heroine" ist eine bisher rundum gelungene Reihe. Die Handlung ist ausserordentlich fesselnd und das spezielle Konzept geht voll auf. Ich hoffe, dass Abigail Gibbs bald weiterschreibt, denn ich möchte unbedingt auch die anderen dunklen Heldinnen, die restlichen Dimensionen kennenlernen.

Fazit:

"Autumn Rose" ist definitiv mehr als 'nur' ein zweiter Band. Abigail Gibbs konnte mich mit ihrem Weltenentwurf, tollen Charaktere und einer total fesselnden Handlung überzeugen, so dass ich die Reihe allen Fantasy-Lesern nur ans Herz legen kann.

Deborah says

This was a difficult book for me to review, let me say first that I loved Dinner with a Vampire the first time I read it, I actually started reading it on Wattpad then on kindle when it came out. As soon as I discovered that Autumn Rose was due out I pre-ordered it and re-read Dinner since it had been awhile but I must admit I didn't enjoy it as much on the second reading. The night before Autumn was released reviews started appearing on goodreads a couple of people loved it but most were surprised and disappointed that no real advancement was made from the original and this story runs parallel to Violets.

At around 30% in I wasn't sure about it at all, I'm struggling with Autumn to be honest I find her difficult to like at all.

Around half way in I found myself starting to enjoy this book more, I'm sorry to say that before this I was reading for the sake of it, Autumn started to soften and therefore I found her more likable and easier to read

but for me the book didn't really come alive until Violet and Kasper made their appearance in Athenea. The last 20% was compulsive reading and now I can't wait for the next book but I must admit if I'm being totally honest I was disappointed with the first half in particular, I wasn't thrilled when I realised that this book doesn't really move the story forward at all but after reading this I can see why it was necessary, we needed the story of the first Heroine in order to move forward but even understanding Autumns grief over her grandmother and the fact that she's only fifteen I really struggled to like and understand her which is what made the reading of this book, certainly early on a chore and not a pleasure, this said I'm glad I stuck with it.

Grüffeline says

3,5 Sterne.

Band 2 bleibt leider ein wenig hinter dem Auftakt zurück...

Ich hatte eigentlich erwartet, dass es direkt mit Violet weitergeht. Wie geht es ihr nach dem Ende? Mich bei Autumn einzufinden hat aber nicht lange gedauert, sie ist sympathisch und die Geschichte ist spannend. Auch Fallon wurde mir nach und nach sympathischer (ebenso wie es bei Kasper der Fall war). Aber ich hatte das Gefühl, dass die Geschichte sich sehr verändert, auch in ihrer Erzählweise, als Autumn und Violet aufeinandertreffen und das hat mir nicht so sonderlich gefallen. Alles in allem ein toller Band zwei, der Lust auf mehr macht.

Kirsten Whyte says

One of my favourite books from last year was Abigail Gibb's debut YA novel, The Dark Heroine: Dinner with a Vampire. Needless to say I couldn't wait for the next installment - Autumn Rose.

Whilst waiting for my copy to arrive in the post, I browsed through some of the reviews on Goodreads out of curiosity. They were mixed. Some loved it, others were disappointed; primarily because of the lack of Kasper Varn and Violet Lee - the two characters who had us enthralled in Dinner with a Vampire - some appeared to dislike it intensely. So it was with some trepidation that I bent back the front cover and started to read.

If, like me, you have a fondness for YA fiction even though you technically left that age bracket behind way over a decade ago, then you will not be disappointed. Here are my ten reasons why:

1) Autumn and Fallon - I could empathise to a point with the reviewers who mourned the lack of Violet and Kasper. The reason we all fell in love with Kasper in the first place was because he is a bad boy. The kind of guy you know you shouldn't go anywhere near but yet draws you in like a magnet. He is not the kind of guy you can take home to meet your mother. Violet was feisty and stood up to him, trying desperately not to fall for his bad boy charms. But if I am honest, I much prefer Autumn and Fallon. The latter is a preppy charmer, the boy next door and a guy you wouldn't be ashamed to introduce to your parents. And I imagine he has a very cheeky - and dangerous - smile. The former is vulnerable, trying her best to do what is right although not entirely sure what that is. Trying to do her best in a world she doesn't quite fit in whilst mourning the loss of her Grandmother. When Kasper and Violet do finally appear towards the end of the book I found I was completely indifferent about them. Violet is weak, not adjusting to life as a vampire in the slightest it would

seem and definitely no longer feisty. And there isn't really enough of Kasper for me to make comment on. All in all, it is Autumn and Fallon all the way. Violet and Kasper who?

2) A significant reduction in typos and proof reading errors - my main bug-bear with *Dinner with a Vampire* was the number of errors in it. At one point a whole paragraph was repeated. I found them distracting and frustrating. *Autumn Rose* contains one or two little whoopsies, but no where near as many as *Dinner with a Vampire*, for which I am very pleased. It allows you to enjoy the story and Abigail's writing so much more. However, there were a few American-isms, such as 'realization' instead of 'realisation' and 'sidewalk' instead of 'pavement' (I just couldn't leave it alone, could I?).

3) The sexual tension - seriously. Abigail is a master at creating sexual tension. She did it with *Dinner with a Vampire* and she has done it again with *Autumn Rose*. Lingering flirtatious looks, fluttering hearts, smouldering eyes and brushed - almost kissing - lips. I think her books should come with a fan to help with our flushed cheeks!

4) The Cunning Linguist - it made me laugh out loud, but I am not saying any more!

5) Magic - the ability to change your clothes, do your hair and apply your make-up with a flick of a finger? Yes please, where do I sign? And the ability to hex people who annoy you? Double yes.

6) References to Daphne Du Maurier's *Rebecca* - maybe I noticed these because I read *Rebecca* for the first time last year. Maybe it is because the story stuck with me because there were a number of similarities between the protagonist and me (not all of which I liked). *Autumn Rose* contains a bully called Valerie Danvers, a large stately home called Manderley and a protagonist who is living in the shadow of someone called Rebecca and whose story primarily revolves around growing up, leaving childhood behind and becoming an adult.

7) The swearing - I am not a huge fan of profanity, but am not above uttering the odd expletive myself. There are not excess amounts of swearing in *Autumn Rose*, and each time it happened it did take me slightly by surprise, however I found it refreshing to read a YA book that does contain the odd swear word. It seems to be a little bit of a taboo thing to do, but honestly, have you heard teenagers these days? Even the little year sevens, who look as if butter wouldn't melt in their mouths, can spew forth a string of expletives, most of which are words I have never heard of before.

8) For making you want to take a sneaky look at the back to see if there is a snippet of the next installment - I managed to resist, but just to let you know, there isn't.

9) Multi-tasking in the extreme - let's take a moment to applaud the fact that not only has Abigail written two great books, but she has done so whilst attending Oxford. Proof that women are the masters of multi-tasking, even if sometimes we have to drop our heads into our hands and sob uncontrollably for 5 minutes before taking a deep breath and telling ourselves to get a grip and step away from the edge of the insanity void that we are about to disappear into.

10) Inner conflict - just as with *Dinner with a Vampire*, I raced through three quarters of the book, only to find myself slowing down towards the end in order to savour the last quarter and make it last as long as possible, despite the fact that I desperately wanted to know what happened.

I am already looking forward to book three, although, Abigail, should you by some fluke see this, please don't rush it. Please don't go insane trying to do all the things in all the world all at once. Take your time. We

can wait. But don't take too long, okay?

NB - it is not imperative that you read Dinner with a Vampire before reading Autumn Rose, but given that the two run parallel with each other, you may find it helpful. In hindsight I would have re-read book one before reading this one, just to remind myself of exactly what happened.
